



## Gemeinsamer Abschlussbericht „recomine SN-CZ“



Projekt:	recomine SN-CZ
Antrag Nr.:	100541636
Projektzeitraum:	19.11.2020 - 31.12.2022
Lead Partner:	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH (LP)
Projektpartner:	Česká geologická služba (PP1) Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e.V. (PP2)

Das Projekt „recomine SN-CZ“ wurde durch die Europäische Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Kooperationsprogramms Freistaat Sachsen - Tschechische Republik 2014-2020 finanziell unterstützt.

Annaberg-Buchholz, 31.12.2022



<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Titelblatt	1
1. Einleitung	2
2. Grenzübergreifende Zusammenarbeit in der Partnerschaft	2
3. Gemeinsame Zielerreichung durch Umsetzung in Ergebnissen	5
4. Aktivitäten und Bilanz	10
5. Abrechnung der Bedingungen und Auflagen zum Projekt	22
5.1 Ansprache und Einbindung bereits geförderter Projekte	22
5.2 Zugang zu Veranstaltungen und Projektergebnissen	24
5.3 Einbindung des Ministeriums für Industrie und Handel der Tschechischen Republik (MPO)	24
6. Abrechnung der Querschnittsziele	25
6.1 Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit	25
6.2 Förderung von Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung	26
6.3 Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen	26

## **Anlagenverzeichnis**

Anlage 1	Projektpartner und Ansprechpartner im Projekt ‚recomine SN-CZ‘
Anlage 2	Übersicht der Öffentlichkeitsarbeit im Projekt ‚recomine SN-CZ‘
Anlage 3	Teilnehmerlisten der 5 Workshops im Projekt ‚recomine SN-CZ‘
Anlage 4	Indikator: Einrichtungen, die an den Projekten beteiligt sind

### **1. Einleitung**

Das Projekt „recomine SN-CZ“ war eines der letzten bewilligten Projekte im Kooperationsprogramm Sachsen – Tschechien und hatte mit einem effektiven Zeitraum vom Start der Bearbeitung 01.07.2021 bis 31.12.2022 eine relativ kurze Laufzeit. Trotz Corona und straffem Zeitregime wurden alle Zielstellungen in vollem Maße erfüllt.

### **2. Grenzübergreifende Zusammenarbeit in der Projektpartnerschaft**

Das Projekt wurde sowohl organisatorisch als auch inhaltlich von allen 3 Partnern gemeinsam grenzübergreifend geplant und auf der Basis des Kooperationsvertrages vom 04.02.2021 durchgeführt. Die Rollen der Partner im Projekt waren klar verteilt und wurden,

-----  
 voll unterstützt durch die Leiter der Einrichtungen, jederzeit von den verantwortlichen Personen wahrgenommen – vergleiche Anlage 1.

Das Anliegen des Projektes passte hundertprozentig zu der Maßnahme des Programms der Entwicklung einer nachhaltigen, partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Die Einordnung und spätere Ausführung in der Prioritätsachse 4 zur Verbesserung der institutionellen Kapazitäten von öffentlichen Behörden und Interessenträgern sowie der öffentlichen Verwaltung waren deshalb folgerichtig. Der fachliche Fokus lag auf den Themen Ressourcen, Umwelt und ziviles Engagement im Erzbergbau der Grenzregion Erzgebirge / Krušnohoří. Ausgehend vom BMBF-geförderten WIR!-Bündnis „recomine“ mit Sitz in Freiberg und rund 100 Bündnispartnern wurden Potenziale zur Netzwerkerweiterung nach Tschechien ausgelotet und ein Matching mit Hilfe von 5 thematischen Workshops organisiert. Dazwischen trafen sich die Projektpartner bei Bedarf in Videokonferenzen oder in Präsenz an verschiedenen Orten (15.07.2021 Annaberg, 04.04.2022 Dresden-Rossendorf, 27.06.2022 Cínovec, 06.10.2022 und 21.11.2022 Prag), um die Projektsteuerung anzupassen und die Qualität zu sichern. Am 15.07.2021 trafen sich die Projektpartner erstmalig beim Lead Partner (LP) Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH (WFE) im Technologieorientierten Gründer- und Dienstleistungszentrum (GDZ) in Annaberg-Buchholz. Alle notwendigen Anfangsmodalitäten einschl. Konkretisierung der Ziele und Maßnahmen wurden diskutiert und festgelegt.



Abb. 1: PP-Treffen in Annaberg

Erstaunlich ist, dass bereits in diesem ersten sächsisch-tschechischen Vernetzungsprojekt [Sektor Rohstoffe und Umwelt] zusätzliche bilaterale Treffen zwischen Einrichtungen stattfanden, die ihren Ursprung nachweislich im Projekt „recomine SN-CZ“ hatten (Bsp.: TUBAF-UJEP 15.03.2022). Als nachhaltiger Nachweis der Absicht einer konkreten Zusammenarbeit wurde ein Kooperationsvertrag zwischen den Einrichtungen unterzeichnet.



Abb. 2: Netzwerktreffen an TUBAF



Abb. 3: Kooperationsvertrag TUBAF – UJEP

Die Entwicklung eines Netzwerkes zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit zeigt sich auch in solchen scheinbar belanglosen Äußerlichkeiten wie der Anregung [seitens der tschechischen Partner!] zum gemeinsamen Singen des Steigerliedes ‚Glück Auf! Der Steiger kommt.‘. Diese einst im Erzgebirge entstandene „Bergarbeiter-Hymne“ wurde ab dem 2. Workshop jedes Mal gesungen – zunächst unter Begleitung durch ein Video aus Freiberg, später in einer europäischen Version mit Beteiligung von Musikern aus 11 Ländern unter Regie aus Aue-Bad Schlema. Auf dem 5. und letzten Workshop im Gebäude des MPO in Prag wurde am Schluss gemeinsam die tschechische Bergbauhymne ‚Hornický stav budiž veleben‘ [Der Bergbauorden sei gepriesen] gesungen.

Im Sinne der Öffentlichkeitsarbeit wurden programm- und projektspezifische Souvenirs ausgegeben (Ausstechformen der Montanregion Erzgebirge / Krušnohoří: Hammer und Schlägel / Stolleneingang, Grenzgänger-Socken, Knautschgegenstand in Form eines Silbererzes, ...). Zur Abschluss-Veranstaltung in Prag wurde ein Räucherfass aus Crottendorf mit einem durch LASER hergestellten Programm- und Projekt-Logo sowie dem Bergmannsgruß „Glück Auf! – Zdař Bůh!“ an die Teilnehmenden ausgegeben.

Aber auch Literatur wie Bücher, Fachartikel, geografische und geologische Karten wurde ausgetauscht und verteilt. Es begann am Rande der Workshops ein Erfahrungs- und Innovationstransfer.



Abb. 4: programm- und projektspezifisches Souvenir Räucherfass aus Crottendorf

### 3. Gemeinsame Zielerreichung durch Umsetzung in Ergebnissen

Ziel des Projekts war die Schaffung eines Kontaktnetzes und die Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen tschechischen und sächsischen Unternehmen, Verwaltungs-, Forschungs- und akademischen Einrichtungen sowie Nichtregierungsorganisationen, die sich mit der Beseitigung von Umweltbelastungen nach dem Abbau von Erzen und Bodenschätzen der Region, der modernen Förderung von Bodenschätzen des Erzgebirges und ihrer technologischen Verarbeitung befassen. Die Vernetzung mit unseren Nachbarn ist wichtig und birgt viel Potenzial für die Zukunft der Rohstoffversorgung in Europa. Zur Spezifizierung und Wegaufbereitung dieser Zielstellung wurde durch den LP ein Konzept zur Bündnisausweitung erarbeitet (**Meilenstein LP-1 – 12/2021**). Es wurde zweisprachig in Deutsch und Tschechisch veröffentlicht.



Abb. 5: Konzept zur Bündnisausweitung ‚recomine‘

Ein wesentliches Element zur Kommunikation und Verbreitung der Ergebnisse bestand in der umfassenden Nutzung des Internets. Beim Projektstart wurde dafür zunächst die Webseite der WFE genutzt, die zu Ende des Jahres 2021 auf einen neuen Stand gebracht wurde.

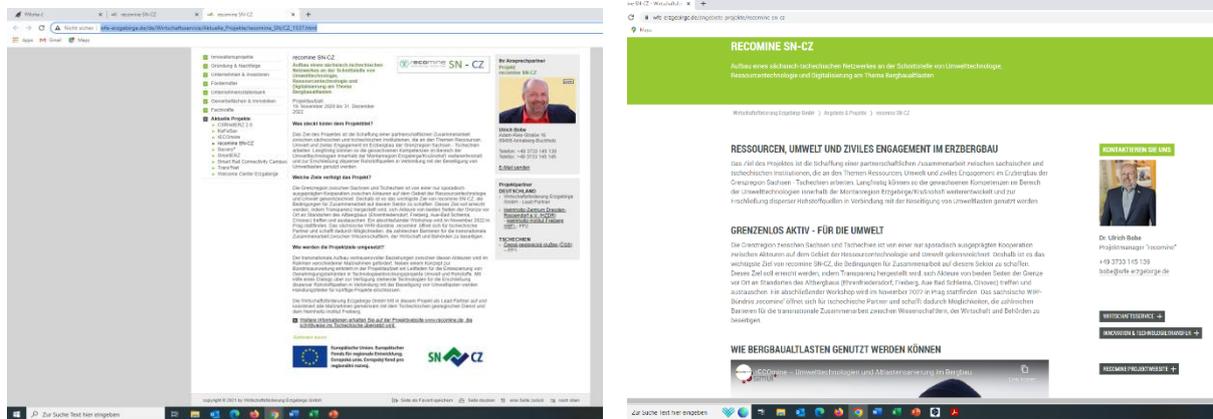


Abb. 6: Internetauftritt bei der WFE

Seit 2022 erfolgte die Öffentlichkeitsarbeit im Netz vor allem über die recomine-Webseite [www.recomine.de](http://www.recomine.de). Dreisprachig (Deutsch, Englisch, Tschechisch) wurden dort Beiträge eingestellt. Eine Extrarubrik ist für das Kooperationsprojekt Sachsen-Tschechien vorgesehen (**Meilenstein PP2-1 – 12/2021**).



Abb. 7: Internetauftritt bei recomine

Der Webauftritt ist auch nach Projektende von „recomine SN-CZ“ gesichert, da er auf einem Server des HZDR gehostet ist und das recomine-Projekt bereits jetzt eine abgesteckte Perspektive bis 2025 hat.

Ergänzend wurde auf der tschechischen Seite auf der Webseite des Tschechischen Geologischen Dienst (ČGS) unter Aktuelles auf besondere Ereignisse hingewiesen.

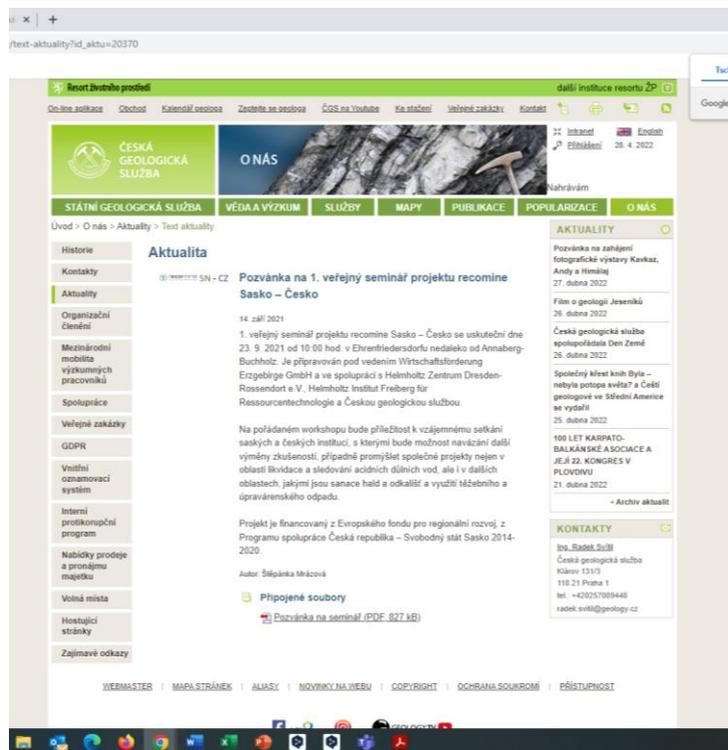


Abb. 8: Internetauftritt bei ČGS

Neben den Berichten zum Projekt wurden auf den Webseiten auch die öffentlichen Ausschreibungen für die Leistungen Dritter veröffentlicht.

Ein weiteres sehr wesentliches Ergebnis des Projektes „recomine SN-CZ“ wurde mit der Erstellung eines „Leitfadens Genehmigungsmanagement in CZ“ (**Meilenstein PP1-1 – 06/2022**) erreicht. In einer 40-seitigen Broschüre wird auf Deutsch und Tschechisch der rechtliche Rahmen für die Verwertung von Bergbauabfällen dargestellt [ISBN 978-80-7673-069-4 für die tschechische Version, ISBN 978-80-7673-070-0 für die deutsche Fassung]. Der Schwerpunkt liegt dabei auftragsgemäß auf der Situationsschilderung und Gesetzeslage in Tschechien, da durch recomine-Partner das Gegenstück für die sächsische Seite ausgearbeitet wird. Dennoch wird der Erzbergbau im Erzgebirge / Krušnohoří als Ganzes betrachtet und eine kurze vergleichende Schilderung für die deutschen Belange in die Publikation eingebaut. Das Buch wurde in einer Auflage von 500 Stück gedruckt – 350 tschechische und 150 deutsche Exemplare.



Abb. 9: Cover der Broschüre

Der letzte gemeinsame Meilenstein aller Projektpartner (**Meilenstein LP-2, PP1-2, PP2-2 – 12/2022**) lautete “Chancen und Hemmnisse, Handlungsfelder“. Vor allem die Veranstaltungen mit dem WIR!-Bündnis ‚recomine‘ und die 5 Projekt-Workshops wurden dafür genutzt, diese zu erkennen.

Als **Hemmnisse** wurden ausgemacht:

- Fehlende Transparenz über Aktivitäten jenseits der Landesgrenze; Nichtwissen bzw. -kennen der Partner untereinander; keine Kenntnis über deren Kompetenzen, Fähigkeiten, Wissen; Mangel an persönlichen Ansprechpartnern; fehlende Gelegenheiten für Kontakte
- Nach wie vor die Sprachbarriere zwischen tschechischen und deutschen Experten; Englisch als gemeinsame Fremdsprache kann teilweise nur vor allem bei jüngeren Menschen als Gelegenheit für eine ungehemmte, flüssige und umfassende, auch tiefer gehende Kommunikation dienen; ein schnelles Telefonat oder persönliches Treffen (trotz relativ niedriger Entfernungen) bleibt die Ausnahme.

---

**Chancen** ergaben sich im Projekt sehr zahlreich:

- Wie geplant konnten die Workshops mit thematischen Vorgaben an verschiedenen Entwicklungsstandorten Partner aus beiden Ländern in hoher Zahl zusammenbringen. Die Sach- und Fachkenntnis der in ihren Ländern stark vernetzten Projektpartner ČGS und HZDR/HIF waren der Garant für eine hohe Beteiligung und außergewöhnliches Niveau der Veranstaltungen. Die Auswahl der anzusprechenden Personen und deren persönliche Ansprache sicherten hohe Teilnehmerzahlen.
- Der Gebrauch der Muttersprache durch die Vortragenden und die Diskussionsführung während der Debatten mittels Simultanübersetzung durch jeweils 2 Dolmetscherinnen ließen eine Beteiligung aller Anwesenden zu. Die Sprachbarriere wurde vor Ort überwunden und erschloss Möglichkeiten für eine Fortführung des Dialogs in vertrauter Atmosphäre nach persönlichem Kennenlernen.

Neben individuell abgestimmten Fortführungsaktivitäten einigten sich die Partner auf nachstehende **Handlungsfelder**:

- Unbedingte Fortführung der Treffen zwischen tschechischen und sächsischen Akteuren auf dem Themengebiet Rohstoffe, Umwelt, Nachhaltigkeit der Ressourcennutzung in Form von geologischen Seminaren; ein Projektfokus sollte dabei auf der Region Lausitz liegen,
- Organisation einer deutsch-tschechischen Forschungskonferenz, einmal pro Jahr, bestehend aus Workshops und field trips,
- Aufnahme technologischer Themen, z.B. Rohstoffgewinnung für die Batterieherstellung (Li., Co., ...), die sich mit einer umweltgerechten Gewinnung, Verarbeitung und ggf. auch Verwertung von mineralischen Rohstoffen und den dabei entstehenden Abfallprodukten befassen,
- Schaffung der Voraussetzungen für breitere gesellschaftliche Aufmerksamkeit und noch stärkere Unterstützung für Regionen im Erzgebirge / Krušnohoří, die durch natürliche Strahlung sowie Folgen des Erzbergbaus der Vergangenheit erhöhter Radonbelastung ausgesetzt sind [Impuls durch ČVUT Prag, Außenstelle in Děčín].

Diese Handlungsfelder können nahtlos in geplante Folgeprojekte überführt werden, so dass ein Ausblick sehr optimistisch ausfällt. Neben dem Kooperationsprogramm Sachsen-Tschechien 2021-2027 wird die Inanspruchnahme weiterer Förderprogramme wie Interreg VIb CENTRAL EUROPE oder EIT Raw Materials ins Auge gefasst.

#### 4. Aktivitäten und Bilanz

Eine sehr bedeutende Aktivität von „recomine SN-CZ“ stellte die breit gefächerte permanente **Öffentlichkeitsarbeit** von Anfang bis Ende des Projektes dar. Die Projektpartner gestalteten und druckten Plakate mit den Informationen zum Projekt ‚recomine SN-CZ‘ auf Deutsch und Tschechisch. Diese wurden an den Büros der Partner gut sichtbar abgebracht.

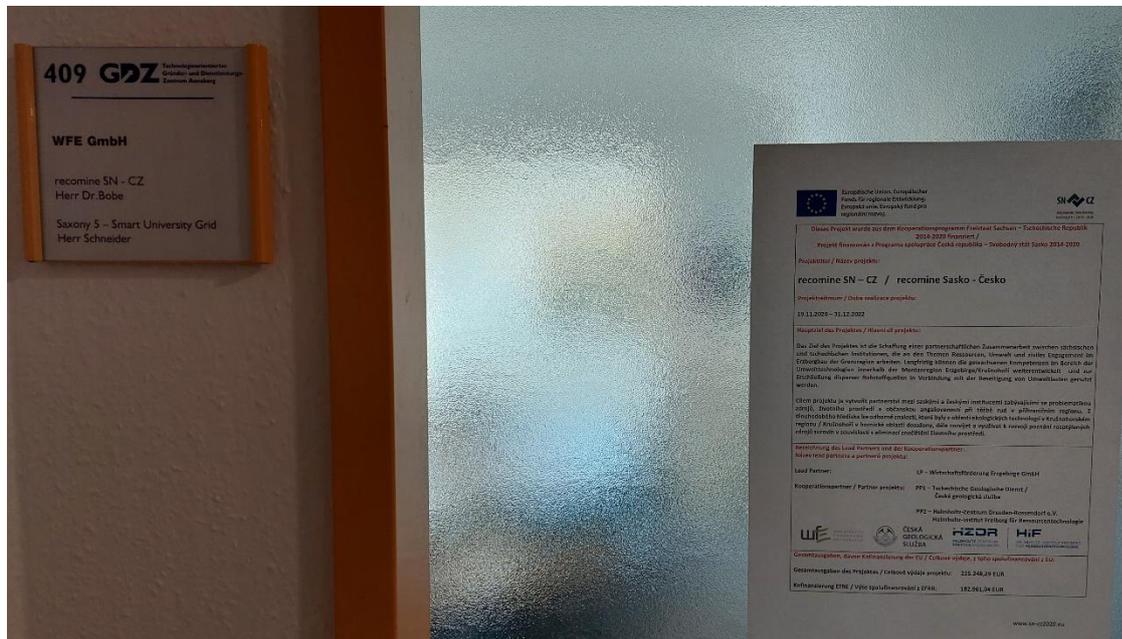


Abb. 10: A3-Plakate zum Projekt an den Bürotüren der Partner

Es wurde ein Projektlogo entwickelt und Mitte August 2021 wurden potenziell am Thema „Rohstoffe und Umwelt im Zusammenhang mit Erzbergbau“ Interessierte schriftlich per Newsletter auf sächsischer Seite und per Brief auf tschechischer Seite über das Projekt informiert.



Abb. 11: Projektlogo ‚recomine SN-CZ‘

Die Nutzung der Webseiten der Projektpartner, der ‚recomine‘-Homepage sowie der Innovations-Plattform des Erzgebirges innovERZ-HUB wurde bereits im Abschnitt 3 ausführlich beschrieben.

Das Projekt ‚recomine SN-CZ‘ wurde bei verschiedenen Anlässen wie Kooperationsbörsen RESTEC 2021 und 2022 in Freiberg, den ‚recomine‘-Veranstaltungen, der SAB-Jahresveranstaltung 2021, Meetings an der TUBAF, Expertentreffen in Halsbrücke und Aue sowie einem Online Workshop zur deutsch-tschechischen Zusammenarbeit zwischen der

---

Technischen Universität Chemnitz (TUC) und dem Innovationszentrum des Bezirkes Ústí (ICUK). Bei recomine-Veranstaltungen wie dem Treffen des Lenkungskreises in Schneckenstein am 12.-13.05.2022 oder der AG „Öffentlichkeitsarbeit“ von ‚recomine‘ am 03.05.2022 wurde zum Stand der Umsetzung sowie ersten Erfahrungen aus dem grenzübergreifenden Projekt auf dem Gebiet der Geologie berichtet. Präsentiert wurde das Projekt ‚recomine SN-CZ‘ bei verschiedenen Anlässen, so z.B. auf der Abschlussveranstaltung von ‚Bergbau/hornictví SN-CZ‘ im Ratsaal in Freiberg am 14.09.2022. Beim recomine-Statusmeeting am 15.12.2022 in der Alten Mensa Freiberg wurden die Ergebnisse und geplanten Folgeaktivitäten von ‚recomine SN-CZ‘ vorgestellt.

Ein besonderer, von überregionaler Wirksamkeit getragener Beitrag wurde durch den Deutschlandfunk produziert. Frau Grit Eggerichs berichtete in einer 50-minütigen Reportage über das Erzgebirge und seinen Bergbau. Die Sendung wurde am 29.10.2022 ausgestrahlt. Sie entstand größtenteils während der 4. Kooperationsveranstaltung von ‚recomine SN-CZ‘ in Cínovec / Zinnwald. Neben der Vorstellung des recomine-Projektes wurde auch über die EFS Erzgebirgische Fluss- und Schwerspatwerke GmbH, Oberwiesenthal und die Grüne Liga Osterzgebirge berichtet. Da dieser Hörbeitrag nur in deutscher Sprache gesendet wurde hat Herr Dr. Rajman (MŽP) eine verschriftliche Fassung mit den wesentlichen Aussagen der Reportage in Tschechisch erstellt (3 Teile).

Eine detaillierte Auflistung der Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit befindet sich in Anlage 2 des Berichtes.

Das Kerninstrument zur Erzeugung eines grenzübergreifenden partnerschaftlichen Netzwerkes waren die 5 Workshops, von denen 3 auf der sächsischen Seite und 2 auf der tschechischen Seite stattfanden. Trotz gemeinsamer Planung und Durchführung der Workshops im Sinne des Programms unterlagen die Hauptverantwortlichkeiten sowie die Übernahme der finanziellen Verpflichtungen der gleichen Verteilung, bei der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH (LP) sowie beim Česká geologická služba (PP1). Die Rolle des Helmholtz-Instituts Freiberg für Ressourcentechnologie HIF (PP2) lag vor allem in der fachlichen Ausrichtung der Veranstaltungen.

Der **erste Workshop** zu ‚Schwermetallbelastungen durch Wasserlösestollen‘ fand am 23.09.2021 bei der Zinnerz Ehrenfriedersdorf GmbH (ZEE) statt. 38 Personen aus 21 Einrichtungen nahmen teil, davon 14 sächsische, 7 tschechische. Neben dem Kennenlernprozess fand eine intensive Diskussion zu den Fachvorträgen statt. Ein geführter Vor-Ort-Rundgang über die Halden schloss die Veranstaltung erfolgreich ab.



Abb. 12: Vortragssaal bei der Zinnerz Ehrenfriedersdorf GmbH während des 1. Workshops



Abb. 13: Diskussion in Gruppen



Abb. 14: Diskussion während des Haldenrundgangs

Der **zweite Workshop** sollte planmäßig im IV/2021 stattfinden und wurde voll umfänglich beim Deutschen Brennstoff-Institut (DBI) / SAXONIA für den 30.11.2021 zu ‚Rohstoffpotenziale in Altlasten heben‘ vorbereitet. Leider musste kurz vor dem Termin wegen der Corona-Bestimmungen alles abgesagt werden. Wegen der Priorität einer Präsenzveranstaltung entschlossen sich die Organisatoren, das Treffen so bald wie möglich im Frühjahr 2022 nachzuholen. Es fiel also nicht ersatzlos aus, sondern wurde am 07.04.2022 frühestmöglich durchgeführt. Der 2. Workshop fand bei DBI / SAXONIA in Freiberg statt. 40 Personen aus 18 Einrichtungen nahmen teil, davon 9 sächsische und 9 tschechische. 9 der Einrichtungen waren das erste Mal vertreten.



Abb. 15: Pausengespräche beim zweiten Workshop am DBI Freiberg

Der **dritte Workshop** „radonbelastete Altlasten (Wässer und Halden)“ fand am 16.06.2022 bei der WISMUT GmbH in Hartenstein statt. Nicht nur DIAMO s.p. als gleichgearteter Betrieb in Tschechien stand als tschechischer Ansprechpartner zur Verfügung. Insgesamt nahmen 34 Personen von 16 Einrichtungen teil, davon diesmal 3 neue zum ersten Mal, so dass sich die Zahl der am Projekt beteiligten Einrichtungen im 1. Halbjahr 2022 um 12 auf insgesamt 33 erhöhte. Das historische Gebäude am Schacht 371 der WISMUT in Hartenstein bot mit dem Zechensaal und der Mineraliensammlung einen sehr würdigen Rahmen für die Vorträge. Eine Exkursion am Nachmittag zu sanierten Uran-Altstandorten stellte einen weiteren Höhepunkt dar.



Abb. 16: Teilnehmer des dritten Workshops beim Singen des Steigerliedes



Abb. 17: WISMUT-Denkmal



Abb. 18: Schacht 371 Hartenstein



Abb. 19: Gruppenbild am Biedenkopf-Blick in Aue-Bad Schlema

Ein Höhepunkt der gemeinsamen Veranstaltungen war der **vierte Workshop** "Abbau und Verarbeitung von Zinn- und Lithiumerzen in der Region Zinnwald/Cínovec". Auf Grund der stark interessierenden Lithium-Thematik (Vorbereitung von Förderung direkt im Grenzbereich) wurde der Workshop auf 2 Tage ausgedehnt. Vom 07.-08.09.2022 trafen sich 70 Personen aus 47 Einrichtungen zu Vorträgen und anschließenden Feldexkursionen in Cínovec und Zinnwald. Es gab hochkarätige Vorträge über den geplanten Lithiumabbau auf deutscher und tschechischer Seite sowie interessante Einblicke in die Forschung zu Bergbauabfällen und -aktivitäten auf beiden Seiten der Grenze. Während der Exkursionen konnten mehrere Abraumhalden der Grenzregion besichtigt werden und Dr. Thomas Dittrich von der Deutsche Lithium GmbH zeigte einen der Bohrplätze der neuen Lithium-Explorationskampagne.



Abb. 20: Teilnehmende am 4. Workshop vor dem Tagungshotel in Cínovec



Abb. 21, 22: Eindrücke von der Veranstaltung



Abb. 23: Lithium-Erkundungsbohrungen in Zinnwald

Bereits 4 Wochen später versammelten sich die Netzwerkpartner aus Tschechien und Sachsen erneut, zum **fünften Workshop**. Im Gebäude des Ministeriums für Industrie und Handel der Tschechischen Republik (MPO) in Prag zogen sie am 06.10.2022 Bilanz über das Erreichte. Einhellig wurde von 45 Teilnehmenden aus 24 Einrichtungen betont, diese begonnene Kooperation auf dem Gebiet Rohstoffe und Umwelt unbedingt fortzusetzen.

Die Präsentationen aller Workshops wurden den Teilnehmenden jeweils im Anschluss an die Veranstaltungen im pdf-Format im Downloadbereich zur Verfügung gestellt.



Abb. 24: Abschlussworkshop ‚recomine SN-CZ‘ im gläsernen Saal des MPO in Prag

Die Teilnehmerlisten aller 5 Workshops werden in Anlage 3 zum Bericht angehängt.

Auf Grund intensiver persönlicher Kontakte wurden **Zusatzaktivitäten** im Projekt entwickelt, die über die geplanten Aktivitäten hinaus gingen. Hierfür 2 Beispiele:

Beim 1. Workshop in Ehrenfriedersdorf kam die Idee auf, über den recomine-SN-CZ-Antrag hinaus eine Teilnahme am 1. Call des Interreg Vlb - Programms CENTRAL EUROPE (CE) zu prüfen. Eine nicht geplante, und nicht zu erwartende Dynamik entwickelte sich über den Zeitraum des Jahreswechsels 2021/22. Die Prüfung der Möglichkeit der Beteiligung am CE-Programm fiel positiv aus. Unter Leadpartnerschaft der Purkyne-Universität in Usti nad Labem entstand der Projektantrag „ReCERTAIN – Reducing risks from potentially toxic elements in CE river basins – sustainable approaches and building climate resilience“ mit 10 Projektpartnern aus CZ, SK und DE sowie 4 assoziierten Partnern aus PL, UA und DE. 2 tschechische und 2 sächsische Projektpartner entstammen aus dem Team von ‚recomine SN-CZ‘ – der Rest wurde sinnvoll ergänzt. Beim Ranking erzielte der Antrag einen sehr guten Platz. Mit entsprechenden Nachbesserungen hat das Team die Chance, beim nächsten Call im März 2023 eine Förderung zu erreichen.

Des Weiteren wurde eine Fachexkursion von Vertretern des Ministeriums für Industrie und Handel der Tschechischen Republik (mpo) und des Tschechischen Geologischen Dienstes (ČGS) zum G.E.O.S. Ingenieurbüro in Halsbrücke gewünscht und am 02.11.2021 organisiert. Am gleichen Tag fand anschließend eine Vor-Ort-Besichtigung der Nickelhütte Aue GmbH statt. Kooperationspotenziale wurden ermittelt.



Abb. 25: Besuch der Delegation bei G.E.O.S. Ingenieurbüro



Abb. 26: Exkursion mit MPO-Vertretern zur Nickelhütte Aue GmbH

Die **Bilanz** des Projektes fällt durchweg positiv aus. Alle Kennziffern wurden erfüllt oder übererfüllt. Neben den oben ausgeführten Meilensteinen konnten auch die Erfolgs-Indikatoren erreicht werden:

Tabelle1: Gegenüberstellung Plan und Ist der Indikatoren

Indikator	Wert Plan	Wert Ist
Einrichtungen, die an den Projekten beteiligt sind	10	62
Gemeinsame Konzepte und Lösungsansätze	2	2

Im Einzelnen lässt sich die Abrechnung an Hand der Übersicht in Anlage 4 nachvollziehen. **62 Unternehmen und Institutionen** haben sich am Projekt beteiligt, viele davon mit mehreren Personen. Darunter befanden sich 33 sächsische und 29 tschechische Einrichtungen, also ein sehr ausgewogenes Verhältnis.

Als **gemeinsame Konzepte und Lösungsansätze** wurden im Rahmen von ‚recomine SN-CZ‘ die beabsichtigten Dokumente ausgearbeitet:

- Konzept zur recomine-Bündnisausweitung;  
Strategie und Handlungsfelder [Abschlussbericht]  
Deutsch und Tschechisch
- Leitfaden für Behörden- und Genehmigungsmanagement im Zusammenhang mit Sanierung im Erzbergbau in Tschechien  
[Rechtlicher Rahmen für Verwertung von Bergbauabfällen]  
Deutsch und Tschechisch

Auf dieser Grundlage lassen sich die geplanten Kooperationsbeziehungen zwischen sächsischen und tschechischen Akteuren (und darüber hinaus) entwickeln. Durch die noch detailliertere wechselseitige Durchdringung der Erkundungs- und Forschungsarbeiten sowie der zugehörigen Entwicklungsstandorte können künftig Parallelarbeiten verhindert werden und eine höhere Effektivität in allen Belangen erzielt werden. Beispiele hierfür wurden auf den Workshops diskutiert und umfassend erörtert.

## 5. Abrechnung der Bedingungen und Auflagen zum Projekt

### 5.1 Ansprache und Einbindung bereits geförderter Kooperationsprojekte

Zu fünf bereits im Kooperationsprogramm Sachsen-Tschechien geförderten Projekten bestand ein inhaltlicher Bezug. Zu ihnen gab es bereits vorher [eckige Werte in Tabelle] engen Kontakt oder der Kontakt wurde zu Projektbeginn offiziell gesucht. Die Tabelle zeigt die Ansprache und Einbindung in das Projekt ‚recomine SN-CZ‘. Der deutlichste Ausdruck dafür, dass das in vollem Umfang gelungen ist, sind die persönlichen Teilnahmen von nahezu allen Einrichtungen (fett gekennzeichnet – 23 Personen). Die Klammerwerte dahinter sind die Nummern der Workshops, an denen teilgenommen wurde.

Tabelle 2: Übersicht zur Einbindung früher geförderter Projekte

<b>Kooperationsprojekt</b>	<b>Kooperationspartner</b>	<b>Einbeziehung</b>
<i>Bergbau / hornictví SN-CZ</i> 100480075 2021 - 2022	Oberbergamt Freiberg (Erstkontakt 23.12.2020)	<b>Bernhard Cramer (4)</b> <b>Holger Heymann (2)</b> <b>Anne Kadler (5)</b> Carolin Mai
	Ústecký Kraj (Erstkontakt 22.06.2021)	<b>Ivana Krumpová (3, 5)</b> Ladislav Knespl
<i>GeoMap</i> 100348899 01/2019 - 06/2021	LfULG (Erstkontakt 30.07.2021)	<b>Christine Stevens (2, 3, 5)</b>
	TUBAF (Erstkontakt 19.11.2020)	<b>Alexander Hesse (4)</b> <b>Julia Bachmann (3, 4)</b> Thomas Grab

	VŠB Ostrava (Erstkontakt [2019] bzw. offiziell 12.08.2021)	<b>Nils Hoth (4, 5)</b> Jaroslav Mudruňka <b>Kateřina Matunová- Kavková (1)</b>
<b>VODAMIN</b> 100066332 <b>2010 - 2014</b>	Ústecký Kraj  Sächsisches OBA  LfULG (Erstkontakt 30.07.2021) Stadt Oelsnitz (Erstkontakt [2029] bzw. offiziell 17.08.2021)	<b>Karel Jakobec (2)</b> <b>Regina Martincová (2)</b> s.o.  s.o.  s.u.
<b>VODAMIN II</b> 100304269 <b>2016 - 2020</b>	PÚK / DIAMO (Erstkontakt 12.08.2021)    TUBAF (Erstkontakt 17.08.2021)  SAXONIA Freiberg (Erstkontakt 19.11.2020)  HSZG (Erstkontakt 17.08.2021) VŠB Ostrava (Erstkontakt 11.02.2021)	<b>Jan Pavluš (2, 3)</b> <b>Jiří Wlosok (2, 3)</b> Jiří Mužák <b>František Toman (3)</b> <b>Ladislav Pašek (4)</b> <b>Barbora Dostálová (5)</b> <b>Pavel Kolář (5)</b> <b>Hermann Heilmeyer (2, 3, 4)</b> <b>Sabrina Hedrich (2)</b> <b>Martin Reiber (2)</b> Thomas Grab <b>Sabine Meißner (2)</b> <b>Daniel Graf (2)</b> <b>Heiko Schwarz (2)</b> Patrick Oettel Jürgen I. Schönherr  Jaroslav Mudruňka Vladimír Slivka Václav Zubíček Dana Vrublová
<b>VitaMin</b> 100266035 <b>2016 - 2021</b>	LfULG (Erstkontakt [01/2020] bzw. offiziell 30.07.2021) Ústecký Kraj (Erstkontakt [2019] bzw. offiziell 10.02.2021)  Stadt Oelsnitz (Erstkontakt [18.06.2018] bzw. offiziell 17.08.2021)	<b>Christine Stevens (2, 3, 5)</b> Kathleen Lünich  Lukaš Vostrý Jana Nedrdová Monika Zeman  Jens Barnickel Natalie Handrick

---

An Veranstaltungen des zeitlich parallellaufenden Projektes ‚Bergbau / hornictví SN-CZ‘ wurde wechselseitig teilgenommen und es wurden Wortbeiträge gehalten.

Darüber hinaus wurde am Kontaktaufbau zu weiteren, flankierenden Projekten gearbeitet, z.B.:

- ResiBil  
Geologie des tschechisch-sächsischen Kreidebeckens zwischen Erzgebirge und Ještěd,  
100267011  
Kontakt zu ČGS bezüglich Abschlussbericht sowie Glossar Fachgebiete: Geologie,  
Hydrogeologie, Wasserwirtschaft
- TESEUS  
Transnationales Bildungsprojekt - nachhaltige und effiziente Ressourcennutzung  
100246598  
Kontakt zu HTW Dresden (Prof. Engel, Birsen Bilgili-Yüksel) wegen fachspezifischem  
Wörterbuch auf [www.teseus.org](http://www.teseus.org)

## 5.2 Zugang zu Veranstaltungen und Projektergebnissen

Die 5 Workshops wurden auf den Webseiten [www.recomine.de](http://www.recomine.de) sowie auf den Homepages der Projektpartner, der Innovations-Plattform des Erzgebirges innovERZ-HUB ([www.innoverz.de](http://www.innoverz.de)) sowie dem LinkedIn Kanal (250 internationale Follower) des recomine Bündnisses angekündigt. Über die recomine-Newsletter erfolgte die Einladung der sächsischen Partner. Aktuell haben sich 215 Personen für den Newsletter registriert. Für die tschechischen Firmen und Einrichtungen wurde ein E-Mail-Verteiler aufgebaut, der im Verlaufe des Projektes bis auf 140 Personen ausgedehnt wurde. Darüber hinaus wurden noch potenziell Interessierte individuell durch die Projektpartner angesprochen. Daraus resultieren die relativ hohen Teilnehmerzahlen als ein positives Ergebnis der Akquise.

Über die Projektergebnisse wurde ebenfalls auf der Webseite berichtet. Zwei entstandene Konzepte / Leitfäden werden dort zum Download bereitgestellt. Außerdem wird der Leitfaden zum rechtlichen Rahmen für die Nutzung von Bergbauabfällen in 500 Exemplaren (350 tschechische, 150 deutsche) gedruckt und kostenlos vergeben.

Die Präsentationen der Workshops wurden auf der Projektwebseite mit Links für die Teilnehmenden bereitgestellt, die mittels Passwort als pdf-Datei heruntergeladen werden konnten.

## 5.3 Einbindung des Ministeriums für Industrie und Handel der Tschechischen Republik

Bereits während der Planung des Projektes und von Anfang bis Ende des Projektes wurde ein enger persönlicher Kontakt zum Ministerium für Industrie und Handel der Tschechischen

---

Republik (MPO) gehalten. Die Aufforderung vom Abteilungsleiter für Rohstoffpolitik, Dr. Pavel Kavina, vom 26. Mai 2021, informiert werden zu wollen und in die Ausarbeitung des Leitfadens einbezogen zu werden, wurde – vor allem durch den tschechischen Projektpartner ČGS - permanent und umfassend erfüllt.

Zeugnisse hierfür sind die Teilnahmen von Mitarbeitern des MPO an den ‚recomine SN-CZ‘-Workshops: Petra Andělová # 2, 5; Jaroslav Reif # 1, 3, 4, 5 und Pavlína Janiková # 4, 5.

Beachtlich ist, dass seitens des Ministeriums für Umwelt der Tschechischen Republik (MŽP) Dr. Pavel Rajman die ganze Zeit persönlich als kompetenter Ansprechpartner bereitstand. Er nahm sowohl an den Beratungen der Projektpartner als auch an den Workshops # 1, 2, 4 und 5 teil.

Initiiert durch ‚recomine SN-CZ‘ fanden, wie bereits oben erwähnt, mit Vertretern von MPO und MŽP Exkursionen zu G.E.O.S. Halsbrücke und Nickelhütte Aue am 02.11.2021 sowie zu EFS Niederschlag im November 2022 statt.

Ein überzeugendes Indiz für die intensiv stattgefundene Kooperation ist die Durchführung der ‚recomine SN-CZ‘-Abschlussveranstaltung am 06.10.2022 im Gläsernen Saal des MPO-Gebäudes in Prag.

## **6. Abrechnung der Querschnittsziele**

### **6.1 Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit**

Das Projekt wurde bezüglich seiner Auswirkungen auf ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit positiv bewertet. Im Rahmen des Projektes erfolgte eine Sensibilisierung für Umweltthemen (Rohstoffe und Umwelt; Folgen des Erzbergbaus). Es wurde an einer Stärkung des ökologischen Umweltbewusstseins appelliert, das in viele gesamtgesellschaftliche Zusammenhänge eingreift und sich hier konkret mit dem Thema Ressourcen / Rohstoffe beschäftigt (Beispiel Lithium). Eine sichere Rohstoffversorgung ist nicht selbstverständlich und die Rohstoffabhängigkeit unserer Wirtschaft und unserer Gesellschaft ist nicht gesellschaftliches Allgemeinwissen. Darüber hinaus haben gerade die Ereignisse der letzten Zeit gezeigt, wie politische Abhängigkeiten geschaffen werden (Russland, China). Die natürlichen Ressourcen sind endlich. Die effektive Gewinnung von Rohstoffen und die Rückgewinnung von Rohstoffen aus Altlasten werden deshalb stärker in den regionalgesellschaftlichen Vordergrund rücken. Diesen Themen widmete sich das Projekt ‚recomine SN-CZ‘ explizit. Es wurde ein Netzwerk von 62 Partnern geschaffen und Handlungsfelder für künftige Projekte entwickelt.

---

## **6.2 Förderung von Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung**

Das Projekt wurde bezüglich seiner Wirkung auf Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung als neutral bewertet. Bei allen Maßnahmen war die Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderungen gewährleistet (Hören, Sehen, Fortbewegung). Bei der Ausschilderung der Wege zu den Workshops wurde auf rollstuhlgerechte Lösungen geachtet. Unter den Teilnehmern und Referenten [Zufahrt zur Bühne] befanden sich Rollstuhlfahrer. Insbesondere im Bereich der Präsentationen wurde der Zugang für alle durch die Art der Angebote und eine niedrighschwellige Ansprache sowie sensible Formulierungen geachtet. Es wurde eine barrierefreie Kommunikation in den Onlinedarstellungen gewählt.

## **6.3 Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen**

Das Projekt wurde bezüglich Gleichstellung von Männern und Frauen als neutral bewertet. Berührungspunkte lagen vor allem im Bereich der Bildung und Arbeit bei den Aspekten der Berufsorientierung, Vermeidung von Unfällen sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf vor. Es erfolgte eine gleiche Ansprache, niemand wurde auf Grund seines Geschlechts, Alters oder ethnischen Herkunft ausgeschlossen.

---

## Anlage 1: Projektpartner und Ansprechpartner im Projekt ‚recomine SN-CZ‘

Einrichtung	Anschrift	Ansprechpartner	Erreichbarkeit
Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH (WFE)	Adam-Ries-Str. 16 09456 Annaberg-Buchholz	Dr.-Ing. Ulrich Bobe	+49 3733 / 145 - 139 <a href="mailto:bobe@wfe-erzgebirge.de">bobe@wfe-erzgebirge.de</a>
Ceská geologická služba (ČGS)	Geologická 6 152 00 Praha 5	RNDr. Štěpánka Mrázová, Ph.D.	+420 725 573 513 <a href="mailto:stepanka.mrazova@geology.cz">stepanka.mrazova@geology.cz</a>
Helmholtz-Zentrum Dresden- Rossendorf e.V. (HZDR), Helmholtz-Institut Freiberg (HIF)	Bautzner Landstraße 400 01328 Dresden, Chemnitzer Str. 40 09599 Freiberg	Philipp Büttner	+49 351 / 260 – 4417 <a href="mailto:p.buettner@hzdr.de">p.buettner@hzdr.de</a>

## Anlage 2: Übersicht der Öffentlichkeitsarbeit im Projekt ‚recomine SN-CZ‘

- Plakat Projektdaten ‚recomine SN-CZ‘ 01.07.2021
- Vortrag ‚recomine-Kernteam-Treffen‘  
Altenberg-Zinnwald 08./09.07.2021
- Treffen der PP GDZ Annaberg 15.07.2021
- RESTEC Kooperationsbörse – Stand  
Freiberg 20.07.2021
- Projektlogo 10.08.2021
- Brief durch ČGS ‚recomine SN-CZ‘ an Interessierte 12.08.2021
- recomine-Newsletter II/2021 17.08.2021
- innoverz.hub 17.08.2021
- Webauftritt #1 Projekt  
WFE-Webseite 17.08.2021
- Green technologies, Prag (PP2) 02./03.09.2021
- Vorstellung Aktivitäten WFE bei ICUK 06.09.2021
- ČGS Ankündigung 1. Workshop Ehrenfriedersdorf  
[http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id\\_aktu=20370](http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id_aktu=20370) 14.09.2021
- 1. Workshop Zinnerz Ehrenfriedersdorf 23.09.2021
- Jahresveranstaltung „Kooperation SN-CZ“  
Děčín 05.10.2021
- ČGS Absage Workshop Freiberg  
[http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id\\_aktu=20497](http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id_aktu=20497) 11/2021
- TUBAF RockFeel-Projekt 12.10.2021
- Kooperationsbörse Zulieferindustrie  
Zschopau 20.10.2021
- Expertentreffen G.E.O.S. Halsbrücke 02.11.2021
- Vor-Ort-Termin Nickelhütte Aue  
Firmenbesichtigung 02.11.2021
- Czech-German Workshop (online) 1 6.12.2021
- überarbeiteter Internetauftritt bei WFE  
<https://www.wfe-erzgebirge.de/angebote-projekte/recomine-sn-cz> 02/2022
- Publikation  
recomine-Newsletter Frühjahr 2022 25.03.2022
- eigene Webseite bei ‚recomine‘  
<https://www.recomine.de/sn-cz> 04/2022
- ČGS Ankündigung Workshop Freiberg  
[http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id\\_aktu=21033](http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id_aktu=21033) 04/2022
- ČGS Report 2. Workshop  
[http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id\\_aktu=21153](http://www.geology.cz/extranet/onas/aktuality/text-aktuality?id_aktu=21153) 04/2022

- 
- Treffen der PP mit Dr. Pavel Rajman (mžp)  
Diskussion beim HZDR in Rossendorf 04.04.2022
  - Vorstellung 'recomine SN-CZ' bei AG "Öffentlichkeit" recomine  
Erste Erfahrungen aus 'recomine SN-CZ' 03.05.2022
  - Vortrag zu Veranstaltung recomine retreat  
Treffen der PP / Schneckenstein / V 13.05.2022
  - Messeauftritt  
RESTEC Kooperationsbörse, Freiberg 17.05.2022
  - Publikation  
recomine-Newsletter Sommer 2022 03.06.2022
  - Permanent aktualisierte Webseite ‚recomine‘ in Deutsch, Tschechisch und Englisch  
<https://www.recomine.de/>  
Spezifischer Abschnitt zu ‚recomine SN-CZ‘  
<https://www.recomine.de/sn-cz> 07-12/2022
  - Vorstellung von ‚recomine SN-CZ‘ auf Abschluss-Veranstaltung von  
‚Bergbau/hornictví SN-CZ‘ in Freiberg 14.09.2022
  - <https://www.deutschlandfunk.de/programm?drsearch:date=2022-10-29>  
Grit Eggerichs, 29.10.2022, 09:10 Uhr  
Deutschlandfunk, Das Wochenendjournal  
„Green Mining“ im Erzgebirge: Wie umweltfreundlich kann Bergbau sein?,  
50 Minuten 29.10.2022
  - 3-teiliger Report über den Deutschlandfunk-Beitrag  
Tschechisch und Deutsch  
Pavel Rajman und Ulrich Bobe 11/2022
  - Präsentation der Ergebnisse von ‚recomine SN-CZ‘  
auf dem Statusmeeting von WIR!-Projekt „recomine“ 15.12.2022

### Anlage 3: Teilnehmerlisten der 5 Workshops im Projekt ‚recomine SN-CZ‘



## Kooperationsprogramm Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014-2020 Program spolupráce Svobodný stát Sasko – Česká republika 2014–2020

### Teilnehmerliste | Prezenční listina

Projekt:	recomine SN-CZ
Veranstalter   Pořadatel:	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Veranstaltung   Akce:	1. Workshop bei Zinnerz Ehrenfriedersdorf
Datum, Ort   Datum, místo:	Ehrenfriedersdorf, 23.09.2021

Die Teilnehmerliste benötigen wir als Nachweis zur Erfassung der Teilnehmerzahlen und zur Abrechnung der Ausgaben für die Veranstaltung bei der zuständigen nationalen Kontrollinstanz (Sächsische Aufbaubank bzw. Zentrum für Regionalentwicklung der Tschechischen Republik). Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer unten stehenden Daten zu diesem Zweck ein.

Ihre Einwilligung ist freiwillig, jedoch Voraussetzung für Ihre Teilnahme.

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.

Während der Veranstaltung machen wir **Bild- und ggf. Tonaufnahmen**. Die Bildaufnahmen werden einzelne TeilnehmerInnen oder Gruppen von TeilnehmerInnen zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Diese Aufnahmen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

Sie können jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die Sie betreffen, Widerspruch einlegen. Teilen Sie es bitte dem Fotografen/Techniker vor Ort mit.

Prezenční listinu potřebujeme jako doklad pro evidování počtu účastníků a pro vyúčtování výdajů spojených s akcí u příslušného národního kontrolora (Centrum pro regionální rozvoj České republiky nebo Saská rozvojová banka). Vaším podpisem udělujete souhlas ke zpracování Vašich níže uvedených údajů za tímto účelem.

Váš souhlas je dobrovolný, je však podmínkou Vaší účasti.

Souhlas můžete kdykoli odvolat s účinkem do budoucna. Shromáždění a zpracování do té doby předaných údajů zůstává přípustným.

Na akci budou pořízeny **zvukové a obrazové záznamy**. Obrazové záznamy budou pořízeny tak, aby jednotliví účastníci resp. skupiny účastníků nebyli hlavním motivem fotografie. Tyto snímky budou pužity v rámci práce s veřejností.

Proti pořízení zvukových a obrazových záznamů, které se Vás týkají, máte právo se kdykoliv ohradit. Prosíme sdělte Váš nesouhlas fotografovi/technikovi přímo na místě akce.



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
1	DE	Pereira	Ernesto		ibes AG	
2	DE	Friedrich	H.-J.		Fraunhofer-IKTS	
3	DE	Ahner	Erik		Zinngrube Ehrenfriedersdorf, Besucherbergwerk & Mineralogisches Museum GmbH	
4	DE	Stevens	Christine		Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
5	CZ	Reif	Jaroslav		Ministry of Industry and Trade of the Czech Republic	
6	CZ	Sysel	Ondřej		G E T s.r.o.	
7	DE	Nindel	Reinhardt		ibes AG	
8	DE	Bobe	Ulrich		Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
9	CZ	Novák	Rudolf		Fibertex Nonwovens, a.s.	
10	DE	Büttner	Philipp		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	krank
11	DE	Engelhardt	Jonathan		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie (HIF)	
12	DE	Bachmann	Claus		Geccotec GmbH	
13	DE	Bachmann	Jan		Geccotec GmbH	
14	DE	Jentzsch	Anne-Kristin		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie am HZDR	
15	DE	Yanez	Eduardo		J&C Bachmann	
16	CZ	Rajman	Pavel		Ministerstvo životního prostředí/Umweltministerium	
17	DE	Stopp	Roland		ZEE GmbH	



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
18	CZ	Mrázová	Štěpánka		Česká geologická služba	
19	CZ	Rambousek	Petr		Česká geologická služba	
20	CZ	Tvrdý	Jaromír		G E T s.r.o.	
21	DE	Münc	Niclas		FSU Jena	
22	CZ	Cigánková	Eva		GEOtest, a. s.	
23	CZ	Vodičková	Eva		GEOtest, a. s.	
24	DE	Ayeh	Diana		Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)	
25	CZ	Matunová-Kavková	Kateřina		VŠB - Technická univerzita Ostrava Hornicko-geologická fakulta Institut environmentálního inženýrství	
26	DE	Oppermann	Anjo		Geccotec GmbH	
27	DE	Weisspflug	Janek		Kurt-Schwabe-Institut für Mess- und Sensortechnik Meinsberg e.V.	
28	DE	Pinka	Jana		G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH	
29	DE	Janneck	Eberhard		G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH	
30	CZ	Polesná	Petra		Tlumočnice/Dolmetscherin	
31	CZ	Bohdálek	Petr		Czech Geological Survey	
32	CZ	Wibbeling	Martin		Geologische Landesuntersuchung GmbH Freiberg	
33	CZ	Godany	Josef		Česká geologická služba	
34	CZ	Zelenkova	Luise		Dolmetscherin	



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
35	CZ	Hejtmánek	Zdeněk		Techniker	
36	CZ	Jira	Pavel		Techniker	
37	DE	Lißke	Matthias		Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
38	DE	Zepeda	Elke		ERE	
39	DE	Nagel	Matthias		Smutek u <sup>3</sup> GmbH	
40	DE	Nagel	Merleus		Smutek u <sup>3</sup> GmbH	



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.

*Ahoj sousede. Hallo Nachbar.*

*Platz für andere Logos  
místo pro další loga*



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg VA / 2014 – 2020

## Kooperationsprogramm Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014-2020 Program spolupráce Svobodný stát Sasko – Česká republika 2014–2020

### Teilnehmerliste | Prezenční listina

Projekt:	recomine SN-CZ
Veranstalter   Pořadatel:	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Veranstaltung   Akce:	2. Workshop bei DBI / Saxonia Freiberg
Datum, Ort   Datum, místo:	Freiberg, 07.04.2022

Die Teilnehmerliste benötigen wir als Nachweis zur Erfassung der Teilnehmerzahlen und zur Abrechnung der Ausgaben für die Veranstaltung bei der zuständigen nationalen Kontrollinstanz (Sächsische Aufbaubank bzw. Zentrum für Regionentwicklung der Tschechischen Republik). Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer unten stehenden Daten zu diesem Zweck ein.

Ihre Einwilligung ist freiwillig, jedoch Voraussetzung für Ihre Teilnahme.

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.

Während der Veranstaltung machen wir Bild- und ggf. Tonaufnahmen. Die Bildaufnahmen werden einzelne TeilnehmerInnen oder Gruppen von TeilnehmerInnen zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Diese Aufnahmen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

Sie können jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die Sie betreffen, Widerspruch einlegen. Teilen Sie es bitte dem Fotografen/Techniker vor Ort mit.

Prezenční listinu potřebujeme jako doklad pro evidování počtu účastníků a pro vyúčtování výdajů spojených s akcí u příslušného národního Kontrolora (Centrum pro regionální rozvoj České republiky nebo Saská rozvojová banka). Vaším podpisem udělujete souhlas ke zpracování Vašich níže uvedených údajů za tímto účelem.

Váš souhlas je dobrovolný, je však podmínkou Vaší účasti.

Souhlas můžete kdykoli odvolat s účinkem do budoucna. Shromáždění a zpracování do té doby předaných údajů zůstává přípustným.

Na akci budou pořízeny zvukové a obrazové záznamy. Obrazové záznamy budou pořízeny tak, aby jednotliví účastníci resp. skupiny účastníků nebyli hlavním motivem fotografie. Tyto snímky budou pužity v rámci práce s veřejností.

Proti pořízení zvukových a obrazových záznamů, které se Vás týkají, máte právo se kdykoliv ohradit. Prosíme sdělte Váš nesouhlas fotografovi/technikovi přímo na místě akce.



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
1	DE	Bobe	Ulrich	Herr	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
2	DE	Heilmeyer	Hermann	Herr	TU Bergakademie Freiberg Institut für Biowissenschaften	
3	DE	Graf	Daniel	Herr	SAXONIA Standortentwicklungs- und - verwaltungsgesellschaft mbH	
4	CZ	Kusbach	Antonin	Herr	GEOtest, a.s.	
5	CZ	Ptíčen	Frantisek	Herr	Česká geologická služba	
6	CZ	Štrba	Martin	Herr	Česká geologická služba	
7	DE	Hedrich	Sabrina	Frau	TU Bergakademie Freiberg Institut für Biowissenschaften	
8	DE	Heymann	Holger	Herr	Sächsisches Oberbergamt	
9	DE	Stummer	André	Herr	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
10	DE	Jentzsch	Anne-Kristin	Frau	HZDR/HIF	
11	CZ	Andělová	Petra	Frau	Ministerstvo průmyslu a obchodu ČR, odbor surovinové politiky	
12	DE	Stevens	Christine	Frau	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
13	CZ	Sidorinová	Tamara	Frau	Česká geologická služba	
14	DE	Matys	Sabine	Frau	Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf	
15	CZ	Jakobec	Karel	Herr	Karlovarský kraj	
16	CZ	Martincová	Regina	Frau	Karlovarský kraj	
17	CZ	Mrázová	Štěpánka	Frau	Česká geologická služba	



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.

Ahoj sousede. Hallo Nachbar.

Platz für andere Logos  
místo pro další loga



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg VA / 2014 – 2020

Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
18	DE	Ulrich	Matthias	Herr	PRpetuum GmbH i. A. des BMBF	
19	CZ	Vodičková	Eva	Frau	GEOtest, a. s.	
20	DE	Krumb	Jens	Herr	Geologische Landesuntersuchung GmbH Freiberg	
21	CZ	Pidlisiuk	Valentyna	Frau	Jan Evangelista Purkyně University in Ústí nad Labem, UJEP Faculty of the Environment (FZP)	
22	CZ	Rusnok	Tadeas	Herr	Wasten z.s.	
23	DE	Pinka	Jana	Frau	G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH	
24	CZ	Pavluš	Ján	Herr	DIAMO, s. p.	
25	CZ	Wlosok	Jiří	Herr	DIAMO, státní podnik	
26	CZ	Polesná	Petra	Frau	Dolmetscherin	
27	CZ	Midula	Pavol	Herr	Univerzita Jana Evangelistu Purkyně v Ústí nad Labem	
28	DE	Alich	Uta	Frau	Geologische Landesuntersuchung GmbH Freiberg	
29	CZ	Trögl	Josef	Herr	Univerzita J.E. Purkyně v Ústí nad Labem	
30	CZ	Al Souki	Karim	Herr	Univerzita J.E. Purkyně v Ústí n.L.	
31	CZ	Zak	Michal	Herr	OPV - Groundwater protection Ltd.	
32	DE	Schwarz	Heiko	Herr	SAXONIA Standortentwicklungs- und - verwaltungsgesellschaft mbH	
33	DE	Raatz	Simone	Frau	Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf	





**Kooperationsprogramm Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014-2020  
Program spolupráce Svobodný stát Sasko – Česká republika 2014–2020**

**Teilnehmerliste | Prezenční listina**

<b>Projekt:</b>	recomine SN-CZ
<b>Veranstalter   Pořadatel:</b>	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
<b>Veranstaltung   Akce:</b>	3. Workshop bei WISMUT GmbH
<b>Datum, Ort   Datum, místo:</b>	Hartenstein, 16.06.2022

Die Teilnehmerliste benötigen wir als Nachweis zur Erfassung der Teilnehmerzahlen und zur Abrechnung der Ausgaben für die Veranstaltung bei der zuständigen nationalen Kontrollinstanz (Sächsische Aufbaubank bzw. Zentrum für Regionalentwicklung der Tschechischen Republik). Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer unten stehenden Daten zu diesem Zweck ein.

Ihre Einwilligung ist freiwillig, jedoch Voraussetzung für Ihre Teilnahme.

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.

Während der Veranstaltung machen wir Bild- und ggf. Tonaufnahmen. Die Bildaufnahmen werden einzelne TeilnehmerInnen oder Gruppen von TeilnehmerInnen zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Diese Aufnahmen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

Sie können jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die Sie betreffen, Widerspruch einlegen. Teilen Sie es bitte dem Fotografen/Techniker vor Ort mit.

Prezenční listinu potřebujeme jako doklad pro evidování počtu účastníků a pro vyúčtování výdajů spojených s akcí u příslušného národního kontrolora (Centrum pro regionální rozvoj České republiky nebo Saská rozvojová banka). Vaším podpisem udělujete souhlas ke zpracování Vašich níže uvedených údajů za tímto účelem.

Váš souhlas je dobrovolný, je však podmínkou Vaší účasti.

Souhlas můžete kdykoliv odvolat s účinkem do budoucna. Shromáždění a zpracování do té doby předaných údajů zůstává přípustným.

Na akci budou pořizeny zvukové a obrazové záznamy. Obrazové záznamy budou pořizeny tak, aby jednotliví účastníci resp. skupiny účastníků nebyli hlavním motivem fotografie. Tyto snímky budou pužity v rámci práce s veřejností.

Proti pořizení zvukových a obrazových záznamů, které se Vás týkají, máte právo se kdykoliv ohradit. Prosíme sdělte Váš nesouhlas fotografovi/technikovi přímo na místě akce.



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
18	CZ	Adam FIALOVÁ	Theodor ELISEA		Státní ústav jaderné, chemické a biologické ochrany, v.v.i.	
34	CZ	Al Souki	Karim		Univerzita J.E. Purkyně v Ústí n.L.	
1	DE	Bachmann	Julia		TU Bergakademie Freiberg	
10	DE	Bobe	Ulrich		Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
7	DE	Böttner	Philipp		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	
21	CZ	Dlouhá	Ingrid		Dolmetscherin	
24	DE	Engelhardt	Jonathan		Helmholtz-Institut Freiberg	
11	DE	Heilmeier	Hermann		TU Bergakademie Freiberg, Institut für Biowissenschaften	
22	CZ	Hejtmánek	Zdeněk		Trinity	
29	DE	Hess	Mariia		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	
20	CZ	Jíra	Pavel		Trinity	
8	DE	Kammerl	Jan		Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
9	DE	Kreißl	Margit		EUROPE DIRECT Erzgebirge	
15	CZ	Macka	Zdeněk		GEOtest, a.s.	
19	DE	Matys	Sabine		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf	
13	CZ	Mrázová	Štěpánka		Česká geologická služba	

Otaáhal

Petr

SÜSCHDO.v.v.i.



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
3	CZ	Pavluš	Ján		DIAMO, s. p.	
2	DE	Pinka	Jana		G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH	
25	CZ	Polesná	Petra		Dolmetscherin	
28	CZ	Rambousek	Petr		Česká geologická služba (ČGS)	
23	DE	Regner	Jens		Wismut GmbH	
16	CZ	Reif	Jaroslav		Ministerstvo průmyslu a obchodu	
31	CZ	Shetty	Trilochana		FJFI ČVUT v Praze	
30	CZ	Štěpán	Václav		FJFI ČVUT v Praze	
12	DE	Stevens	Christine		Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
32	CZ	Strnad	David		FJFI ČVUT v Praze	
5	CZ	Thinová	Lenka		Fakulta jaderná a fyzikálně inženýrská ČVUT v Praze	
6	CZ	Toman	František		Diamo státní podnik odštěpný závod GEAM Dolní Rožínka	
27	CZ	Trögl	Josef		Univerzita Jana Evangelisty Purkyně, Fakulta životního prostředí	
17	CZ	Tvrdý	Jaromír		G E T s.r.o.	
26	DE	Unger	Gabriel		Geologische Landesuntersuchung GmbH Freiberg	
14	CZ	Vodičková	Eva		GEOtest, a.s.	
33	DE	Wallner	Olaf		WISMUT GmbH	
4	CZ	Wlosok	Jiří		DIAMO, state enterprise	



## Kooperationsprogramm Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014-2020 Program spolupráce Svobodný stát Sasko – Česká republika 2014–2020

### Teilnehmerliste | Prezenční listina

Projekt:	recomine Sasko - Česko
Veranstalter   Pořadatel:	ČGS, HiF, WFE
Veranstaltung   Akce:	4. seminář
Datum, Ort   Datum, místo:	7.-8.9.2022, Hotel a restaurace Pomezí, Cínovec; Zinnwald - Altenberg

Die Teilnehmerliste benötigen wir als Nachweis zur Erfassung der Teilnehmerzahlen und zur Abrechnung der Ausgaben für die Veranstaltung bei der zuständigen nationalen Kontrollinstanz (Sächsische Aufbaubank bzw. Zentrum für Regionentwicklung der Tschechischen Republik). Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer unten stehenden Daten zu diesem Zweck ein.

Ihre Einwilligung ist freiwillig, jedoch Voraussetzung für Ihre Teilnahme.

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.

Während der Veranstaltung machen wir **Bild- und ggf. Tonaufnahmen**. Die Bildaufnahmen werden einzelne TeilnehmerInnen oder Gruppen von TeilnehmerInnen zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Diese Aufnahmen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

Sie können jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die Sie betreffen, Widerspruch einlegen. Teilen Sie es bitte dem Fotografen/Techniker vor Ort mit.

Prezenční listinu potřebujeme jako doklad pro evidování počtu účastníků a pro vyúčtování výdajů spojených s akcí u příslušného národního Kontrolora (Centrum pro regionální rozvoj České republiky nebo Saská rozvojová banka). Vaším podpisem udělujete souhlas ke zpracování Vašich níže uvedených údajů za tímto účelem.

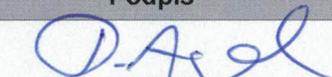
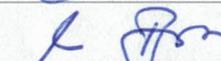
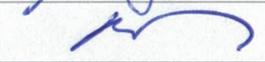
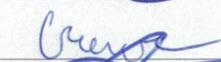
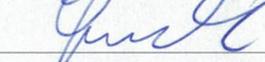
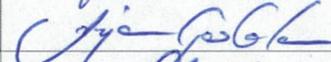
Váš souhlas je dobrovolný, je však podmínkou Vaší účasti.

Souhlas můžete kdykoli odvolat s účinkem do budoucna. Shromáždění a zpracování do té doby předaných údajů zůstává přípustným.

Na akci budou pořízeny **zvukové a obrazové záznamy**. Obrazové záznamy budou pořízeny tak, aby jednotliví účastníci resp. skupiny účastníků nebyli hlavním motivem fotografie. Tyto snímky budou pužity v rámci práce s veřejností.

Proti pořízení zvukových a obrazových záznamů, které se Vás týkají, máte právo se kdykoliv ohradit. Prosíme sdělte Váš nesouhlas fotografovi/technikovi přímo na místě akce.



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
1	DE	Ayeh	Diana		Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)	
2	DE	Bachmann	Julia		TU Bergakademie Freiberg	
3	DE	Bobe	Ulrich		Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
4	CZ	Bohdálek	Petr		Česká geologická služba	
5	CZ	Bubák	Daniel		G E T s.r.o.	
6	DE	Büttner	Philipp		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	
7	DE	Cramer	Bernhard		Sächsisches Oberbergamt	
8	DE	Dittrich	Thomas		Deutsche Lithium GmbH	
9	CZ	Dvořák	Petr		VŠCHT Praha	
10	DE	Eggerichs	Grit		Deutschlandfunk	
11	DE	Engelhardt	Jonathan		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	
12	CZ	Faltus	Miloš		Ústav geochemie, mineralogie a nerostných zdrojů, Přírodovědecká fakulta	
13	CZ	Gabriel	Zbyněk		Česká geologická služba	
14	DE	Gemende	Bernhard		Westsächsische Hochschule Zwickau	
15	DE	Gerbeth	Anja		Westsächsische Hochschule Zwickau	
16	CZ	Godany	Josef		Česká geologická služba	
17	DE	Gröschke	André		Landratsamt Pirna Umweltamt, Gewässerschutz	
18	DE	Gutzmer	Jens		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
19	DE	Heilmeier	Hermann		TU Bergakademie Freiberg, Institut für Biowissenschaften	
20	DE	Hellmich	Heike		Landratsamt Pirna Umweltamt, Gewässerschutz	
21	DE	Hess	Mariia		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	
22	DE	Hesse	Alexander		SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, KULTUR UND	
23	CZ	Horčíčka	Lumír		Geologické služby s.r.o.	
24	CZ	Horčíčka	Pavel		Cínovecká deponie, a. s.	
25	DE	Hoth	Nils		TU Bergakademie Freiberg - Inst. f. Bergbau	
26	CZ	Jakobec	Karel		Karlovarský kraj	
27	CZ	Janiková	Pavčina		Ministerstvo průmyslu a obchodu	
28	CZ	Jindráček	Pavel		Epiroc Czech Republic s.r.o.	
29	DE	Kammerl	Jan		Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
30	DE	Köhler	Martin		Beak Consultants GmbH	
31	CZ	Krumpová	Ivana		Ústecký kraj Odbor podpory podnikání, inovací a	
32	DE	Kubsch	Rüdiger		Euroregion Elbe/Labe	
33	DE	Laudel	Gunnar		BGD ECOSAX GmbH	
34	CZ	Macka	Zdeněk		GEOtest, a.s.	
35	CZ	Mareš	Vladislav		Epiroc Czech republic s.r.o.	
36	DE	Martens	Ferdinand		SEG Student Chapter Freiberg	



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
37	CZ	Martincová	Regina		Karlovarský kraj	
38	DE	Matys	Sabine		Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf e.V.	
39	CZ	Matz	Miloš		Obvodní báňský úřad pro území kraje Ústeckého	
40	CZ	Mižič	Lukáš		Česká geologická služba	
41	DE	Morgenroth	Henning		UVR-FIA GmbH	
42	CZ	Mrázová	Štěpánka		Česká geologická služba	
43	CZ	Němec	Matěj		Česká geologická služba	
44	CZ	Pašava	Jan		Česká geologická služba	
45	CZ	Pašek	Ladislav		DIAMO, státní podnik	
46	DE	Pinka	Jana		G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH	
47	CZ	Prchalová	Manuela		SAB Dresden	
48	CZ	Příkaský	Vít		Krajský Úřad Liberec	
49	CZ	Ptíčen	František		Česká geologická služba	
50	CZ	Rajman	Pavel		Ministerstvo životního prostředí	
51	CZ	Rambousek	Petr		Česká geologická služba	
52	CZ	Reif	Jaroslav		Ministerstvo průmyslu a obchodu (MPO)	
53	DE	Reinecke	Matthias		Deutsche Lithium GmbH	
54	CZ	Rusnok	Tadeáš		WASTEN, z.s.	



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
55	CZ	Sedlák	Jiří		Miligal, s.r.o.	
56	CZ	Starý	Jaromír		Česká geologická služba	
57	CZ	Sysel	Ondřej		G E T s.r.o.	
58	CZ	Šedý	Petr		Cínovecká deponie, a. s.	
59	CZ	Šešulka	Vojtěch		Geomet s.r.o.	
60	CZ	Štrba	Martin		Česká geologická služba	
61	CZ	Štrupl	Vít		Česká geologická služba	
62	CZ	Thinová	Lenka		FJFI ČVUT	
63	DE	Ulrich	Matthias		PRpetuum GmbH i.A. des BMBF	
64	CZ	Varady	Jiří		Obvodní báňský úřad pro území kraje Ústeckého	
65	CZ	Venera	Zdenek		Česká geologická služba	
66	CZ	Vicena	Jakub		G E T s.r.o.	
67	CZ	Vodičková	Eva		GEOtest, a.s.	
68	CZ	Vyhnálek	Jan		Cínovecká deponie, a. s.	
69	CZ	Vymazalová	Anna		Česká geologická služba	
70	DE	Weisspflog	Janek		Kurt-Schwabe-Institut für Mess- und Sensortechnik Meinsberg e.V.	
71	CZ	Zachariáš	Jiří		Ústav geochemie, mineralogie a nerostných zdrojů	
72						



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
73		PRŮKASKÝ	VIT		Krajský úřad Liberec	<i>[Signature]</i>
74		JIRA	PAVEL		TECHNIK	<i>[Signature]</i>
75		Platcovat	Jens		Saxone	<i>[Signature]</i>
76		MAUM	Macl		Geomat + SD	<i>[Signature]</i>
77		POLESNA	Petra		Dolmetscherin - Tlumočnice	<i>[Signature]</i>
78		ZELENKOVA	LUISE		DOLMETSCHERIN - TLUMOČNICE	<i>[Signature]</i>
79						
80						
81						
82						
83						
84						
85						
86						
87						
88						
89						
90						



**Kooperationsprogramm Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014-2020**  
**Program spolupráce Svobodný stát Sasko – Česká republika 2014–2020**

**Teilnehmerliste | Prezenční listina**

Projekt:	recomine Sasko - Česko
Veranstalter   Pořadatel:	ČGS, HiF, WFE
Veranstaltung   Akce:	5. seminář
Datum, Ort   Datum, místo:	6.10.2022, Ministerstvo průmyslu a obchodu, Praha

Die Teilnehmerliste benötigen wir als Nachweis zur Erfassung der Teilnehmerzahlen und zur Abrechnung der Ausgaben für die Veranstaltung bei der zuständigen nationalen Kontrollinstanz (Sächsische Aufbaubank bzw. Zentrum für Regionalentwicklung der Tschechischen Republik). Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer unten stehenden Daten zu diesem Zweck ein.

Ihre Einwilligung ist freiwillig, jedoch Voraussetzung für Ihre Teilnahme.

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.

Während der Veranstaltung machen wir **Bild- und ggf. Tonaufnahmen**. Die Bildaufnahmen werden einzelne TeilnehmerInnen oder Gruppen von TeilnehmerInnen zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Diese Aufnahmen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

Sie können jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die Sie betreffen, Widerspruch einlegen. Teilen Sie es bitte dem Fotografen/Techniker vor Ort mit.

Prezenční listinu potřebujeme jako doklad pro evidování počtu účastníků a pro vyúčtování výdajů spojených s akcí u příslušného národního Kontrolora (Centrum pro regionální rozvoj České republiky nebo Saská rozvojová banka). Vaším podpisem udělujete souhlas ke zpracování Vašich níže uvedených údajů za tímto účelem.

Váš souhlas je dobrovolný, je však podmínkou Vaší účasti.

Souhlas můžete kdykoli odvolat s účinkem do budoucna. Shromáždění a zpracování do té doby předaných údajů zůstává přípustným.

Na akci budou pořízeny **zvukové a obrazové záznamy**. Obrazové záznamy budou pořízeny tak, aby jednotliví účastníci resp. skupiny účastníků nebyli hlavním motivem fotografie. Tyto snímky budou pužity v rámci práce s veřejností.

Proti pořízení zvukových a obrazových záznamů, které se Vás týkají, máte právo se kdykoliv ohradit. Prosíme sdělte Váš nesouhlas fotografovi/technikovi přímo na místě akce.



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
1		AL SOUKI	Karim		Jan Evangelista Purkyně university	
2		Bachmann	Julia		TU Bergakademie Freiberg	
3		Bobe	Ulrich		Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	
4		Büttner	Philipp		Helmholtz Institute Freiberg for Resource Technology	
5		Dostálová	Barbora		DIAMO, státní podnik	
6		Hess	Mariia		Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	
7		Hoth	Nils		TU Bergakademie Freiberg	
8		Janiková	Pavčina		Ministerstvo průmyslu a obchodu	
9		Jíra	Pavel		Technik	
10		Kadler	Anne		Sächsisches Oberbergamt	
11		Kastner	Petr		Český báňský úřad	
12		Kolář	Pavel		DIAMO, s. p. Stráž pod Ralskem	
13		Krumpová	Ivana		Ústecký kraj	
14		Kusbach	Antonin		GEOtest, a.s.	
15		Mašek	Dalibor		ČGS	
16		Matys	Sabine		Helmholtz Institut Freiberg für Ressourcentechnologie	
17		Matz	Miloš		OBÚ - Ústecký	
18		Mittag	Alexander		TU Chemnitz, European studies	



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
19		Mityska	Martin		Ministerstvo životního prostředí	
20		Mižič	Lukáš		ČGS	
21		Mrázová	Štěpánka		Česká geologická služba	
22		Němec	Matěj		ČGS	
23		Pašava	Jan		Česká geologická služba	
24		Pidlisniuk	Valentyna		UJEP	
25		Pinka	Jana		G.E.O.S Ingenieurgesellschaft mbH	
26		Polesná	Petra		Tlumočnick	
27		Poslová	Eva		Ústecký kraj	
28		Příkaský	Vít		Liberec	
29		Rajman	Pavel		Ministerstvo životního prostředí (mžp)	
30		Rambousek	Petr		Česká geologická služba	
31		Reif	Jaroslav		Ministerstvo průmyslu a obchodu (mpo)	
32		Rusnok	Tadeas		Wasten	
33		Stevens	Christine		Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
34		Štrba	Martin		ČGS	
35		Štrupl	Vít		Česká Geologická služba	
36		Thinová	Lenka		ČVUT v Praze, Fakulta jaderná a fyzikálně inženýrská, katedra dozimetrie a aplikace	



Nr. Č.	DE CZ	Nachname Příjmení	Vorname Jméno	♀/♂	Institution Instituce	Unterschrift Podpis
37		Tvrký	Jaromír		GET s.r.o.	
38		Tykal	Martin		Severočeské doly a.s.	
39		Varady	Jiří		Obvodní báňský úřad pro území kraje Ústeckého, Most, Státní báňská správa	
40		Vodičková	Eva		GEOtest, a.s.	
41		Vymazalová	Anna		Česká geologická služba	
42		Zachariáš	Jiří		Faculty of Science, Charles University	
43		Zelenková	Luise		Tlumočník	
44		Žák	Michal		OPV - Ochrana podzemních vod, s.r.o.	
45		Žid	Josef		Ministerstvo pro místní rozvoj	
46		ANDELOVA	PETRA		H70	
47		GODANY	JOSEF		IGS	
48						
49						
50						
51						
52						
53						
54						

Anlage 4 - Indikator: Einrichtungen, die an den Projekten beteiligt sind / Příloha 4 - Ukazatel: Instituce zapojené do projektů									
řřd. Nr. / pořadové číslo	Name der Einrichtung SN / Název instituce Sasko	Name der Einrichtung CZ / Název instituce Česko	Expertentreffen / Setkání odborníků				Činovec - Zinnwald		
			PP-Treffen 15.07.2021 / Setkání partnerů projektu	Ehrenfriedersdorf 23.09.2021	02.11.2021	Freiberg 07.04.2022	Hartenstein 16.06.2022	07.-08.09.2022	Prag 06.10.2022
1	WFE		x	x	x	x	x	x	x
2		ČGS	x	x	x	x	x	x	x
3	HZDR HIF		x	x		x	x	x	x
4	ibes AG			x					
5	Fh IKTS			x					
6	Zinngrube Ehrenfriedersdorf			x					
7	LFULG			x		x	x		x
8		mpo		x	x	x	x	x	x
9		GET s.r.o.		x			x	x	x
10		Fibertex Nonwovens a.s.		x					
11	Geccotec GmbH			x					
12	J&C Bachmann			x					
13		mžp		x		x		x	x
14		GEOtest a.s.		x		x	x	x	x
15	Helmholtz UFZ			x				x	
16		VŠB TU Ostrava		x					
17	Kurt-Schwabe-Institut Meinsberg			x				x	
18	G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft			x	x	x	x	x	x
19	Geol. Landesuntersuchung FG.			x		x	x		
20	Euroregion Erzgebirge			x					
21	Simba n <sup>3</sup>			x					
22	Nickelhütte Aue				x				
23	TUBAF					x	x	x	x
24	Sächsisches Oberbergamt					x		x	x
25	Sächsische Aufbaubank					x			
26		Karlovarský kraj				x		x	
27		UJEP				x	x		x
28		Wasten z.s.				x		x	x
29		DIAMO s.p.				x	x	x	x
30	SAXONIA					x			
31		Státní ústav jaderné, chemické a biologické ochrany, v.v.i.				x	x		
32	Europe Direct Erzgebirge						x		
33	Wismut GmbH						x		
34		ČVUT Praha					x		x
35	Deutsche Lithium GmbH							x	
36		VŠCHT Praha						x	
37	Deutschlandfunk							x	
38		Ústav geochemie, mineralogie a nerostných zdrojů, Přirodovědecká fakulta						x	
39	Westfälische Hochschule Zwickau Landratsamt Pirna, Umweltamt,							x	
40	Gewässerschutz Sächsisches Staatsministerium für							x	
41	Wissenschaft, Kultur und Kunst							x	
42		Geologické služby s.r.o.						x	
43		Činovecká deponie, a.s.						x	
44		Épiroc Czech Republic s.r.o.						x	
45	Beak Consultants GmbH							x	
46		Ústecký kraj						x	x
47	Euroregion Elbe / Labe							x	
48	BGD ECOSAX GmbH							x	
49	SEG Student Chapter Freiberg							x	
50		Obvodní báňský úřad pro území kraje Ústeckého						x	x
51	UVR-FIA GmbH							x	
52		Krajský úřad Liberec						x	
53		Miligal, s.r.o.						x	
54		Geomet s.r.o.						x	
55	PRpetuum GmbH							x	
56		Český báňský úřad							x
57	TU Chemnitz								x
58		Liberec							x
59		Severočeské doly a.s.							x
60		Karlsuniversität Prag							x
61		OPV - Ochrana podzemních vod, s.r.o.							x
62		mmr							x
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>29</b>		<b>21</b>		<b>18</b>	<b>16</b>	<b>47</b>	<b>24</b>
<b>total</b>		<b>62</b>							